

Nathalie Hubler

Geboren und aufgewachsen in St. Gallen.

Ausbildung zur Primarlehrerin, anschliessend Studium der Germanistik, Theater- und Filmwissenschaften in Bern, Lausanne und Paris.

Seit 2002 als freie Theaterschaffende in verschiedenen Bereichen tätig:
Übersetzungen, Dramaturgie, Schreiben von Theater texts, Projektleitung, Schauspiel, Lesungen, Bühnenbild.

Organisation und Spiel von sechs Eigenproduktionen:

„Die wunderbare Geldvermehrung“ 2004

„Das Mondschat“ 2007

„L'Insoumise Simone Weil“ 2009

„Die weisse Fürstin“ 2011

„Parzival und das Atom“ 2013

„Die Göttin aller Dichter“ 2016

Kooperation mit dem Mafob Theater, dem „Théâtre du Sacré“, dem Theater „Parfin de siècle“ und Richard Butz (literarische Stadtführungen am „Wortlaut“, St.Gallen)

Erteilt neben der vielfältigen künstlerischen Arbeit seit 2004 Theaterunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene:

2004/05 Tagesschule Mittelland, Solothurn

2005 bis 2010 an der SBW Herisau

2009, 2010, 2012, 2017 bei „Présent“, ein soziokulturelles Projekt, Künstlerische Mitwirkung

2011 und 2012 Theaterprojekte bei Lerns in Solothurn.

Mitbegründerin des Theaters 111, Off-Bühne in St.Gallen, dessen Sekretariat sie seit 2013 führt.

Förderpreis 2006 der Stadt St. Gallen.

Theater 111

www.theater111.ch/verein